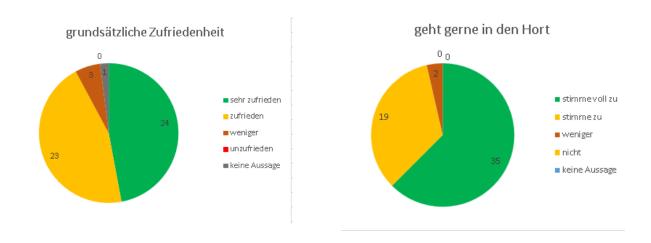




wir haben die Zeit der Notbetreuung unter anderem dafür benutzt, die Elternumfrage auszuwerten, welche wir im März durchgeführt haben.

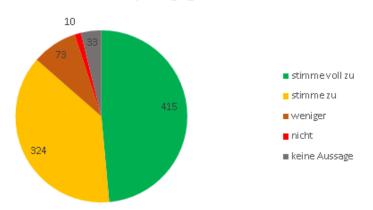
Wir wollen Ihnen auf diesem Wege einige der grundlegenden Ergebnisse mitteilen.

Die ausführlichen Zahlen zu allen Kategorien sowie einige Anmerkungen und Schlussfolgerungen möchten wir alle weitergehend Interessierten zu einer der nächsten Hortausschuss-Sitzungen einladen.

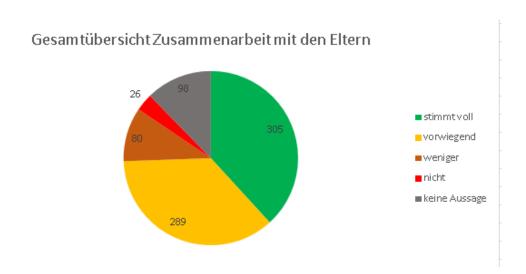


- Von rund 420 möglichen Abgaben haben wir 57 zurückbekommen, was leider nur einer Beteiligung von 13,57% entspricht. Dementsprechend ist die statistische Aussagekraft nur sehr bedingt gegeben.
- Die meiste Beteiligung gab es in den ersten Klassen und die Mehrheit der Bögen wurde gemeinsam mit dem Kind ausgefüllt
- Das generelle Feedback zur Zufriedenheit mit der Arbeit im Hort fällt sehr positiv aus ein positiver Trend von über 90% und keine völlige Unzufriedenheit, zeigen uns das wir auf dem richtigen Weg sind.
- Ebenso sieht es mit der Frage aus, ob Ihr Kind gerne unsere Einrichtung besucht. Auch hier freuen wir uns über ein sehr positives Ergebnis. Erneut sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass diejenigen, bei denen dies "weniger" der Fall ist, bitte den Kontakt zu den Bezugserziehern suchen, damit wir gemeinsam an der Situation etwas ändern können.

## Gesamtübersicht pädagogische Arbeit

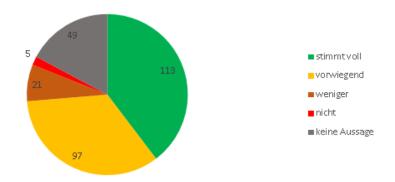


Die zusammenfassenden Ergebnisse der Kategorie "pädagogische Arbeit" umfasste 14 Fragen und auch hier sehen wir eine weitestgehende Zustimmung von über 80%. Dennoch gab es auch Kritik insbesondere bei jenen Kategorien, deren Zustimmung unter 80% liegt. Diese waren: Unterstützung bei Konflikten, Förderung von Intellekt und Allgemeinwissen, dem Erfahren von Mitbestimmungsrechten sowie der Hausaufgabensituation.



- Der Bereich "Zusammenarbeit mit den Eltern" umfasste 14 Fragen und betraf viele Aspekte des Informationsflusses.
- Deutlich wird eine prozentuale Abnahme der allgemeinen Zustimmung auf knapp unter 75%
- Insgesamt sehen wir zur letzten Elternumfrage von 2015 eine signifikante Verbesserung im Informationsfluss, vor allem in kritischen Kategorien wie Termine, Ferienspiele, tägliche Abläufe – wir führen dies v.a. auf die Einführung der Kommunikation via E-Mail, die Überarbeitung der Homepage und das Moodle-System zurück
- Vor allem der Bereich "keine Aussage" nimmt an Relevanz deutlich zu. Dies ist vor allem auf die Kategorien der spontanen und terminlichen Elterngespräche sowie Umgang mit Beschwerden und Elternabende zurückzuführen, wo mitunter fast 50% ohne Aussage angekreuzt wurde.

## Gesasmtübersicht Rahmenbedingungen und Ausstattung



- Der Bereich der "Rahmenbedingungen und Ausstattung" umfasste 5 Fragen.
- Die Zustimmung liegt bei knapp unter 75%, mit einem auffällig hohen Anteil von "keine Aussage"